

PRESSEMITTEILUNG – Nr. 02/2023

Pößneck, 13. Februar 2023

DER ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT SAALE-ORLA INFORMIERT

Hausmüllanalyse im Zweckverbandsgebiet startet

Vom 13. Bis 24. Februar 2023 werden im Verbandsgebiet des ZASO stichprobenartige Untersuchungen der Hausmüllbehälter im Rahmen einer ersten Hausmüllanalyse durchgeführt.

Gemäß § 7 Absatz 5 der Thüringer Abfallwirtschaftskonzept- und -bilanzverordnung müssen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (örE) für Zwecke ihrer abfallwirtschaftlichen Planungen regelmäßig oder anlassbezogen Hausmüllanalysen (HMA) erstellen und diese dem Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz übergeben. Durch Hausmülluntersuchungen sollen sehr detaillierte Bestimmungen der noch im Hausmüll enthaltenen Mengen an Wertstoffen, Bioabfällen und Problem- und Schadstoffen sowie Abhängigkeiten der Eintragsmengen von strukturellen Einflussfaktoren wie z. B. ländlicher oder städtischer Raum, Großwohnanlagen oder Einfamilienhäusern und Jahreszeit geprüft werden.

In den nach repräsentativen Strukturgebieten ausgewählten Stichprobengebieten wird das vom ZASO beauftragte Unternehmen im oben genannten Zeitraum sowie ein zweites Mal im Sommer 2023 vor dem eigentlichen Abfuhrtermin des Hausmüllbehälters die entsprechende Probemenge zur Analyse entnehmen, erfassen und anschließend mittels Siebung in die Siebfraktionen Grobmüll, Mittelmüll und Feinmüll unterteilen. Danach erfolgt eine händische Sortierung unterteilt in Stofffraktionen und deren Verwiegung.

In Auswertung der Hausmüllanalyse wird ermittelt, wie erfolgreich abfallwirtschaftliche Maßnahmen derzeit sind. Diese Ergebnisse haben damit einen großen Einfluss auf zukünftige Planungen des ZASO zum Beispiel auf die Erfassung und Verwertung von Nahrungs- und Küchenabfällen.

Im Auftrag
Lisa Schreck
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla
Wohlfarthstraße 7
07381 Pößneck

Telefon: (0 36 47) 44 17 29
Telefax: (0 36 47) 44 17 44
l.schreck@zaso-online.de